



„Das dritte Playoff-Spiel erzwingen“: VCW will gegen Stuttgart nochmal alles reinwerfen

(MS / Wiesbaden / 02.04.2019) Am Mittwochabend um 20 Uhr bestreiten die Erstliga-Volleyballerinnen des VC Wiesbaden das zweite Playoff-Viertelfinale gegen Allianz MTV Stuttgart. Nach der 0:3-Niederlage letzten Sonntag muss der VCW sein morgiges Heimspiel unbedingt gewinnen, um das dritte und entscheidende Playoff-Spiel zu erzwingen. Dabei mithelfen soll eine vollbesetzte Sporthalle am Platz der Deutschen Einheit.

Die Wunden nach dem unglücklichen Auftritt der Hessinnen beim MTV sind geleckt, der Fokus neu justiert. Jetzt geht es für das Team von VCW-Chef-Trainer Dirk Groß darum, noch einmal alles aufs Feld zu bringen, was möglich ist. „Wir wollen wie immer Vollgas geben, denn wir wollen dieses dritte Playoff-Spiel erzwingen“, gibt sich Groß kämpferisch. Gerade vor dem eigenen Publikum versuche seine Mannschaft stets, ihr Bestes zu geben. Dafür habe man, so Groß weiter, das Spiel in Stuttgart analysiert und die kurze Vorbereitungszeit dazu genutzt, um sich an die eigenen Stärken zu erinnern.

Schließlich zählen das druckvolle Aufschlagspiel und die gut organisierte Annahme eigentlich zu den Prunkstücken des VCW. Mit diesen Elementen hatte man zuletzt auch die Topteams aus Schwerin und Dresden effektiv bespielt. Jedoch haperte es am vergangenen Sonntagnachmittag in Stuttgart genau an diesen Stellen, sodass der MTV gerade seine bärenstarke Diagonalangreiferin Krystal Rivers immer wieder in Szene setzen konnte. Die US-Amerikanerin allein erzielte 21 Punkte, das sind viele Zähler für ein Drei-Satz-Spiel. Das Besinnen auf die eigenen Stärken allein genügt Coach Groß jedoch nicht: „Die Zeit ist knapp, aber wir wollen bis morgen Abend unser Spiel noch weiter an Stuttgart ausrichten“, blieb der Diplom-Trainer vage.

So oder so hoffen Tanja Großer, Selma Hetmann und Co. auch an diesem Abend auf die tatkräftige Unterstützung von den Rängen in der Sporthalle am Platz der Deutschen Einheit. Dass das Publikum sein Team unten auf dem Feld zum Erfolg pushen kann, haben die Zuschauer bereits mehrfach in dieser Saison unter Beweis gestellt. Ein wenn möglich erfolgreiches aber vor allem großes Volleyballfest, das dann live von Sport 1 im Free-TV in die

Weitere Informationen zum VC Wiesbaden: www.vc-wiesbaden.de
Pressekontakt: Micha Spannaus, VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH
Kleine Schwalbacher Straße 7, 65183 Wiesbaden
Tel: 0611-360 51 49; Mobil: 0176 - 5765 7701;
E-Mail: presse@vc-wiesbaden.de

PRESSEMITTEILUNG

des VC Wiesbaden



bundesdeutschen Wohnzimmer übertragen wird, soll es am Mittwochabend geben. Dazu ist das Publikum zur etwas ungewöhnlich späten Anspielzeit von 20 Uhr in die Wiesbadener Volleyball-Arena geladen. Die Hallentore sowie die Abendkasse, an der es noch Tickets geben wird, öffnen diesmal erst um 18:30 Uhr.

Gewinnt der VC Wiesbaden dieses zweite Playoff-Viertelfinale gegen Allianz MTV Stuttgart, so muss ein Entscheidungsspiel zwischen beiden Teams her. Dieses würde dann voraussichtlich am 6. April in Stuttgart stattfinden.

Über den VC Wiesbaden

Der 1. Volleyball-Club Wiesbaden e. V. wurde 1977 gegründet und ist auf Volleyball für Frauen und Mädchen spezialisiert. Er ist Lizenzgeber der unabhängigen VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH (VCW), die die Bundesliga-Mannschaft stellt. Das Profi-Team ist seit 2004 durchgängig in der Ersten Bundesliga vertreten und erreichte in der vergangenen Spielzeit das Pokalfinale des Deutschen Volleyball-Verbandes. Dort sicherte sich das Team von Chef-Coach Dirk Groß am Ende die Silbermedaille. Der 1. Volleyballclub Wiesbaden e. V. bildet das Fundament des VCW auch durch eine erfolgreiche Nachwuchsarbeit. Der Verein zählt aktuell 33 Nachwuchs-Teams, die in der Vergangenheit zahlreiche Titel bei nationalen Meisterschaften in der Halle sowie beim Beachvolleyball gewonnen haben. Für die „vorbildliche Talentförderung im Verein“ ist der VC Wiesbaden 2016 vom Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) mit dem „Grünen Band“ ausgezeichnet worden. Die erste Mannschaft des VC Wiesbaden ist Mitglied der Volleyball Bundesliga VBL (www.volleyball-bundesliga.de) und wird präsentiert von der IFM Immobilien AG (www.ifm.ag) und der ESWE Versorgungs AG (www.eswe.com).

Weitere Informationen zum VC Wiesbaden: www.vc-wiesbaden.de
Pressekontakt: Micha Spannaus, VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH
Kleine Schwalbacher Straße 7, 65183 Wiesbaden
Tel: 0611-360 51 49; Mobil: 0176 - 5765 7701;
E-Mail: presse@vc-wiesbaden.de